

LookIN mit "Semperit technische Produkte"

EIN GLOBAL PLAYER STELLT SICH VOR – unter diesem Titel fand die Unternehmenspräsentation von "Semperit technische Produkte", organisiert von WINGnet Graz, am Dienstag, den 30. März in der Aula der Technischen Universität in Graz statt.

Vier Absolventen der TU Graz, Dipl.-Ing. Dr. Michael Russ, Dipl.-Ing. Stephan Traussnig, Dipl.-Ing. Stefan Mayrhofer und Dipl.-Ing. Harald Riedlhuber präsentierten das Unternehmen, stellten ihren persönlichen Werdegang und ihren Aufgabenbereich vor.

"Semperit technische Produkte" ist einer der weltweit führenden Hersteller der Kautschuk- und Kunststoffindustrie. Das Unternehmen wurde im Jahr 1824 durch Johann Nepomuk Reithoffer mit dem Ziel, "Wolltücher zu wasserdichter Kleidung zu verarbeiten", gegründet. Das Werk in Wimpassing wurde 1852 in Betrieb genommen und die Erstnotiz an der Wiener Börse konnte Semperit 1890 verzeichnen. In der Folge wurde das Unternehmen strategisch auf die Reifenproduktion ausgerichtet. Den negativen Höhepunkt bildeten die existenzbedrohenden Verluste durch außerordentlich hohe Personalkosten mit extrem unbefriedigender Produktivität, welche







eine Umstrukturierung des gesamten Konzerns und letztendlich den Verkauf der Semperit Reifen AG 1985 nötig machten. Ab diesen Zeitpunkt erholte sich das Unternehmen enorm und konnte sich in weiterer Folge durch konsequente Internationalisierung, Aufbau neuer Produktionsstätten und Erschließung neuer Märkte weltweit behaupten. Weiters konnte auf einem hart umkämpften Markt die Zahl der ausländischen Mitarbeiter seit 1994 bei konstanter Beschäftigung in Österreich verdoppelt werden.

Die Divisionen SEMPERMED, SEM-PERFLEX, SEMPERFORM und SEM-PERTANS bilden die vier Kerngeschäftsbereiche, wobei sich daraus eine umfangreiche Produktpalette wie etwa medizinische Handschuhe, Hydraulikund Industrieschläuche, Transportbänder aus Gummi mit Textil- und Stahlseilverstärkung, Dichtungsprofile für Tür-, Fenster- und Fassadenbau, Seilbahntechnik, Waggon- und Eisenbahnoberbau und Kfz-Formteile ergibt.

Die Präsentation teilte sich in verschiedene Bereiche. Im ersten Teil wurden die Unternehmung und die Vortragenden näher vorgestellt sowie Eckdaten des Konzerns präsentiert. Im Anschluss daran wurden Erfahrungsberichte zum Berufseinstieg erläutert und die persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen näher gebracht. Auf die Leitung von internationalen Projekten wurde im letzten Punkt der Präsentation eingegangen.

Den Abschluss der Vortragsreihe bildete eine angeregte Diskussion über die vorgebrachten Themen und Perspektiven für Absolventen / Studierende bei "Semperit technische Produkte".

Offene Fragen konnten beim anschließenden Buffet diskutiert werden und so fand der höchst informative Abend einen gediegenen Ausklang.

